



19.07.2021

Römisches Leben in der Garnison Novaesium

Im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „INTER NATIONES. Die Menschen im römischen Novaesium“ bietet das Clemens Sels Museum Neuss jetzt auch besondere Themenführungen an.

Wer waren die Menschen, die in der römischen Garnison Novaesium lebten? Dieser Frage geht das Clemens Sels Museum Neuss in Zusammenarbeit mit dem Archäologischen Institut der Universität zu Köln in der Sonderausstellung „INTER NATIONES. Die Menschen im römischen Novaesium“ nach. Am kommenden Sonntag, 25. Juli 2021, finden dazu um 11:30 Uhr eine 60-minütige öffentliche Führung und im Anschluss, um 13:00 Uhr, eine besondere Themenführung statt. In der Themenführung werden interessante Schwerpunkte rund um das römische Leben am Limes vor 2000 Jahren vertieft.

Die Führungen dauern jeweils 60 Minuten und kosten 4 Euro pro Person zuzüglich Eintritt. Eine Anmeldung über die Website ist empfehlenswert. Die Reihe wird im August fortgesetzt.

Die Sonderausstellung ist Teil des Themenjahrs PROVINZ – des Verbunds der Kulturgeschichtlichen Museen an Rhein und Maas, das von der Regionalen Kulturpolitik des Landes NRW und dem Landschaftsverband Rheinland gefördert wird.

Aktuelle Informationen finden die Besucherinnen und Besucher auf der Website des Museums www.clemens-sels-museum-neuss.de oder erhalten diese auch telefonisch unter 02131/90 41 41.

(Stand: 19.07.2021/Bo)

In unserem [Bildarchiv](#) finden Sie ein Foto für Ihre Berichterstattung. Das Foto zeigt die Rekonstruktion der Kleidung und Ausrüstung eines römischen Soldaten der Ala Parthorum veterana

Die Textversion finden Sie: [hier](#).